

192

1627 April 10.

SCHREIBEN DER ZU BADEN VERSAMMELTEN TAGSATZUNGSGESANDTEN¹ DER
VII [MIT DEM WALLIS VERBÜNDETEN] KATH. ORTE AN KASTLAN,
MEIER, RÄTE UND GEMEINDE DES ZENDEN SITTEN

EA V 2, 503 d

s. Zurlaubiana AH 5/58²

- 1) Diese waren auf der Tagsatzung der XIII Orte vom 10. bis 14. April 1627 in Baden versammelt, s. EA V 2, 501 (Nr. 422). Stadt und Amt Zug war dabei u.a. auch durch **Konrad III.** Zurlauben vertreten.
 - 2) Die VII kath. Orte erliessen an die VII Zenden insgesamt, aber auch an jeden einzelnen Zenden in etwa das gleiche Schreiben. Beachte den gegenüber AH 24/84 abweichenden letzten Abschnitt in AH 5/58.
-

Original, mit dem Siegel des Landvogts der Grafschaft Baden, Philipp **Barmettler**. Wohl aus dem Besitz von Konrad III. Zurlauben
AH 132, 405-408 - Blatt 405 und 408^r leer

193

1635 Februar 22.; "jn jll"

A

SCHREIBEN VON BALTHASAR AUFDERMAUR AN DEN AMMANN VON STADT UND
AMT ZUG, [GARDE]HPTM. BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG

"Neben Meinem schuldigen dienst und gruos Sol Jch nit underlaassen us begeren Etlicher [Schwyzer Rats]herren, dem herrn schwager [- Aufdermaur war mit des Adressaten Schwester, **Elisabeth** Zurlauben, verheiratet -] schreiben, Mitt verwunderung ob deme Also, dz die Jeningen H Kriegs redt us dem radt endtsezdt auch So dem Also us was gründen und mitt was fürwand, weillen villichten Solches endt setzens halber Auch die unglegenheitt So dem H. schwager und H stadhalter [von Stadt und Amt Zug, Paul] **beng[g]** auch Anderen zu gstadtett worden, Ein Anderes wird oder Kondt verursachen, weillen Meres bei dem und hinder demme verborgen als Man villicht vermeindt oder be thrachtet, es verwundert Auch wolmeindte HH ob der H schwager kein gwüssen pricht des [franz.] Ambassadors [Blaise **Méliand**] halber habe welcher nacher Solloaturen kommen solle, bej uns ist die gmeine sag dz der keisser [**Ferdinand II.**] dem künig jn franckreich [**Ludwig XIII.**] Zu Enpodten jnne zu schedigen an leib